

# KUTENO

**Kunststofftechnik Nord**

***smart & safe***

**01. – 03.09.2020**

Die kompakte Zuliefermesse für  
die kunststoffverarbeitende Industrie

A2 Forum | Rheda-Wiedenbrück

1. Hygienekonzept
2. Abstandskonzept
3. Besuchermanagement-Konzept
4. Nachverfolgungskonzept
5. Cateringkonzept
6. Sicherheitskonzept

# 1. Hygienekonzept:

## Einhaltung der vom Robert-Koch-Institut vorgegebenen Hygienestandards

Die konsequente Beachtung der geltenden Hygienestandards bildet die konzeptionelle Grundlage für eine sichere und erfolgreiche Durchführung der **KUTENO** im September.

Das Messezentrum A2-Forum in Rheda-Wiedenbrück verfügt über eine hervorragende Infrastruktur, die höchste Hygienestandards gewährleistet. Folgende Maßnahmen werden von uns zusätzlich durchgeführt, um den erhöhten Sicherheitsanforderungen gerecht zu werden:

- a. Informationskampagne:** Vor und während der Messe, beginnend vor Aufbau und Anreise, aktive Information der Aussteller, Besucher und Dienstleister über notwendige, von allen einzuhaltende Maßnahmen des Infektionsschutzes:
  - ▶ Maßnahmen und Möglichkeiten für Handhygiene auf dem Gelände
  - ▶ Achtung der anerkannten Distanzregeln
  - ▶ Priorisierung einer »No-Handshake-Policy«
  - ▶ Selbstdisziplin bei der Hand-Gesicht-Affinität
- b. Desinfektionsmittelspender:** Bereitstellung von Desinfektionsspendern in den Messehallen, sanitären Örtlichkeiten, Cateringzonen, Restaurant und dem Eingangsbereich
- c. Gesichtsmasken:** An der Information im Foyer und vor dem Haupteingang werden für Aussteller und Fachbesucher Gesichtsmasken zur Verfügung gestellt. Der Aussteller kann am Sitzplatz seines Messestandes auf das Tragen der Gesichtsmaske verzichten, sofern er die 1,5 m Mindestabstand zum Fachbesucher einhält
- d. Belüftungsanlagen:** Angepasste Hallenbelüftung für durchgehend gute Durchlüftung
- e. Reinigungsintervalle:** Für stark frequentierte Bereiche wie Eingänge, Türgriffe, Treppengeländer und sanitäre Anlagen werden vorsorglich die Reinigungsmaßnahmen erhöht.
- f. Messestände:** Messestände werden vor Übergabe an Aussteller desinfiziert
- g. Coronafähige Standmöblierung:** Möglichkeit zur Anmietung von coronafähiger Standmöblierung, wie beispielsweise eine Plexiglasscheibe für den Empfangstresen/Counter.

## 2. Abstandskonzept:

**Sicherstellung einer Personendichte, die einen generellen Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen im gesamten Gelände und allen Bereichen ermöglicht**

Durch Anpassung der Flächen im Eingangsbereich, den Fluren und den Messhallen sowie eine proaktive Steuerung der Besucherzahlen sorgen wir dafür, dass die jeweils geltenden Abstände zwischen Personen bei der **KUTENO** im September eingehalten werden. Folgende Maßnahmen werden von uns durchgeführt, damit diese gewährleistet werden:

- a. Eingangsbereich:** Keine Wartezeiten am Eingang durch vorherige Registrierung. Der Großteil der Gäste kann unmittelbar nach Scannung das Gebäude betreten. Für verbleibende wartende Gäste werden Abstandsmarkierungen angebracht
- b. Hallen-Layout:** Angepasstes Hallen-Layout mit Gangbreiten von mindestens 4,5 m und langen Standreihen anstelle von vielen kleineren Standinseln
- c. Wegeleitsystem:** Implementierung einer zielgerichteten Wegeführung sorgt dafür, dass Fachbesucher ohne Umwege alle Messestände aufsuchen können und somit eine gleiche Sichtbarkeit aller Messestände ermöglicht wird
- d. Messestandspezifikationen:** Als Kompensation für angepasstes Hallen-Layout sowie zur Einhaltung der Abstandsregeln bekommen Aussteller wo nötig mehr Standfläche zugeteilt
- e. Messestandgestaltung:** Der Messestand muss so gestaltet sein, dass der Standbesucher im vorderen Bereich des Messestandes stehen kann. Hierzu sollte der Empfangstresen/Counter einen halben Meter von der Standgrenze nach hinten platziert werden. Dadurch können Schlangen auf den Gängen vermieden werden
- f. Definierte maximale Standbesetzung:** Um den Mindestabstand auch zwischen dem Standpersonal zu ermöglichen wird es eine maximale Personenanzahl geben, die zeitgleich den Messestand betreuen kann, abhängig von der Standgröße:
  - ▶ bis 14 m<sup>2</sup>            2 Personen
  - ▶ 15 bis 24 m<sup>2</sup>        3 Personen
  - ▶ 25 bis 30 m<sup>2</sup>        4 Personen
  - ▶ ab 31 m<sup>2</sup>            5 Personen
- g. Messestandaufbau:** Für die Gewährleistung eines sicheren Messeaufbaus wird es operative Anpassungen bei den Logistikleistungen geben. Das Leergut wird vom Aussteller selbst in die dafür vorgesehenen Lagerbereiche transportiert.

### 3. Besuchermanagement-Konzept:

#### Intensivierung der Besuchermarketing-Aktivitäten in Richtung Entscheidungsträger und High Potentials zur Erreichung einer sehr hohen KUTENO-Fachbesucherqualität

Durch Anpassung des Besuchermanagement-Konzeptes sorgen wir dafür, dass die Fachbesucherzahlen sich auf die drei Messtage gleich verteilen und zusätzlich die Besucherqualität wie gewohnt sehr hoch gehalten wird. Folgende Maßnahmen werden von uns durchgeführt, damit dies gewährleistet wird:

- a. Online-Besucherregistrierung:** Kern des neuen Besuchermanagements wird sein, dass sich Fachbesucher vorab online als Fachbesucher registrieren und sich bei der Registrierung für ein festes Besuchsdatum und dabei für einen Vormittags- oder Nachmittagslot entscheiden. Hierzu stellen wir feste Besucherkontingente für die jeweiligen Slots zur Verfügung, um für eine gleichmäßige Verteilung der Besucherzahlen an allen drei Messtagen zu sorgen und zusätzlich die vorgegebene Personendichte im Messezentrum nicht zu überschreiten
- b. Maximale Fachbesucheranzahl im Messezentrum:** Die Bruttofläche der **KUTENO smart&safe** beträgt insgesamt über 9.500 m<sup>2</sup>. Die für die Fachbesucher relevante begehbare Bewegungs- bzw. Verkehrsfläche (Messegänge und Flure) beträgt über 3.800 m<sup>2</sup>. Zur Gewährleistung der Sicherheit der Messteilnehmer planen wir mit einem Fachbesucher pro 10 m<sup>2</sup>. Bei einer zusätzlichen Anzahl von 30 Personen (Angestellte von: Veranstalter, Messehallenbetreiber, Caterer, Security, Messebauer, etc.) dürfen pro Besuchslot 350 Fachbesucher die Messe besuchen. Bei 6 Besuchslots ermöglicht dies insgesamt 2.100 Fachbesucher
- c. Verstärkte Besuchermarketingmaßnahmen in Richtung Entscheidungsträger:** Durch die begrenzte Fachbesucheranzahl verstärken wir unsere Besuchermarketingaktivitäten in Richtung High Potentials, um weiterhin für die gewohnte sehr hohe **KUTENO**-Fachbesucher-Qualität zu sorgen
- d. Maßnahmen zur Gewährleistung einer hohen Besucherquote von kunststoffverarbeitenden Unternehmen:** Damit die Besucherkontingente auch wirklich den kunststoffverarbeitenden Unternehmen zukommen und nicht von den Marktbegleitern unserer Ausstellerschaft in signifikantem Maße geordert werden, werden wir zudem alle Besucheranmeldungen vorab prüfen.

## 4. Kontaktnachverfolgungskonzept:

Um eine gezielte Kontaktnachverfolgung in Verdachtsfällen zu ermöglichen ergreifen wir im Vorfeld und während der Veranstaltung unterschiedliche Maßnahmen. Hierzu zählen unter anderem:

- a. Besucherregistrierung:** Die Fachbesucherregistrierung erfolgt vorab mit unserem Online-Ticketing-System und unter Angabe der persönlichen Kontaktdaten zur etwaigen Nachverfolgung. Der Zeitraum des Aufenthaltes wird ebenfalls schriftlich erfasst. Die Daten werden nach Ablauf von vier Wochen unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben des Datenschutzes vollständig vernichtet .
- b. Ausstellerregistrierung:** Die Ausstellerregistrierung erfolgt ebenfalls vorab mit Angabe der persönlichen Kontaktdaten zur etwaigen Nachverfolgung. Der Zeitraum des Aufenthaltes wird ebenfalls schriftlich erfasst. Die Daten werden nach Ablauf von vier Wochen unter Einhaltung sämtlicher Vorgaben des Datenschutzes vollständig vernichtet
- c. Informationskampagne im Vorfeld:** Fachbesucher, Aussteller und Dienstleister werden im Vorfeld umfangreich über unser Maßnahmenpaket informiert und werden darum gebeten bei Krankheitssymptomen o.ä. nicht die Messe zu besuchen
- d. Informationsleistungen auf dem Messegelände:** Auf dem Messegelände informieren wir über die einzuhaltenden Distanz- und Hygieneregeln und bitten die Messeteilnehmer das Messezentrum bei Krankheitssymptomen nicht zu betreten

## 5. Cateringkonzept:

### Anpassung des **KUTENO**-Cateringkonzeptes zur Wahrung der Hygiene- und Abstandsregeln

Die bisherige konzeptionelle Ausrichtung des **KUTENO**-Caterings sah vor allem eine Selbstbedienung in den Meet&Eat-Bereichen, sowie das Nutzen der Cateringzonen zur Kommunikation zwischen den Messeteilnehmern vor. Um ihnen auch weiterhin ein hochwertiges Catering anzubieten, welches zudem das Hygiene- und Abstandskonzept unterstützt, passen wir dieses entsprechend den erhöhten Sicherheitsanforderungen an:

- a. Meet&Eat-Flächen:** Die kompakten Meet&Eat-Ecken werden aus den Hallen 1, 2, 3 und 5 auf weiträumigere Flächen in die Flure, in die Halle 4 sowie in das Außenareal vor dem Haupteingang verlegt
- b. Catering-Servicelevel:** Anstelle von Selbstbedienung erfolgt der Cateringservice direkt durch das Cateringpersonal
- c. Zusätzlicher Cateringservice:** Um eine durchgehende Verpflegung der Aussteller zu gewährleisten wird das Cateringpersonal mit Servierwagen durch die Messehallen fahren
- d. Ausstellertparty:** Verzicht auf Ausstellertparty am zweiten Messetag und auf etwaige Standpartys
- e. Messerestaurant:** Implementierung eines weitläufigen Messerestaurants in der Halle 4 sowie Sicherstellung der Abstandsregeln gemäß Gaststättenverordnung

## 6. Sicherheitskonzept:

### Vorsorgliches Maßnahmenpaket für die Sicherheit aller Messeteilnehmer

Um für die Sicherheit und Gesundheit aller Messeteilnehmer auf der **KUTENO** zu sorgen werden folgende Maßnahmen ergriffen:

- a.** Die Sanitätsstation auf dem Messegelände ist mit medizinisch ausgebildeten Mitarbeitern und Sanitätskräften besetzt, die im Umgang mit Infektionskrankheiten geschult sind.
- b.** Sollte während der Messe oder Veranstaltung ein Verdachtsfall auftreten, werden auf dem Messegelände alle räumlichen und organisatorischen Vorkehrungen getroffen, um sofortige Abhilfemaßnahmen zu ergreifen.
- c.** Über unsere Information im Foyer werden die Aussteller und Besucher darüber informiert, wohin sie sich im Verdachtsfall wenden können.